

Wir laden Sie ein zu unserer 5. Fachtagung Soziale Arbeit für alte und mit alten Menschen^{*)}. Wir befassen uns bei dieser Tagung mit struktureller Gewalt im Alter. Im ersten Vortrag geht es im Bezug darauf um Intimität und Sexualität im Alter. Der zweite Impuls fokussiert sich auf die Einsamkeit Pflegebürtige*r.

Als Referent*innen haben wir wieder zwei Fachleute gewinnen können: Aus dem Hochschulbereich Dr. Manfred Borutta von der Kath. Hochschule Köln und die Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe-Sexualmedizin-Frau Astrid Platzmann-Scholten, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe-Sexualmedizin, Prävention sexualisierter Gewalt.

Nach wie vor bleiben wir bei unserem bewährten Konzept der Veranstaltung. Auf Grundlage der beiden thematischen Impulse der Referent*innen ist am Nachmittag genügend Raum für Gespräche und Diskussionen zwischen Teilnehmer*innen und Referent*innen.

Wie bisher bieten wir an, persönlich bei der Tagung vor Ort zu sein oder digital teilzunehmen.

Wir freuen uns auf eine interessante Tagung mit vielen guten Impulsen für die Soziale Arbeit mit alten und für alte Menschen.

Vorstand des Senior*innen-DBSH

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung zur Teilnahme über dieses Formular:



<https://dbsh.typeform.com/FachtagSen26>

Die Teilnahme ist sowohl in Präsenz als auch digital möglich.

Teilnehmer*innenbeitrag

Nichtmitglieder	50,00 €
Mitglieder des DBSH	40,00 €
Studierende/Rentner*innen	35,00 €

Überweisung des Tagungsbeitrags bitte auf das Konto des

Deutschen Berufsverbands für Soziale Arbeit
BB-Bank Karlsruhe
IBAN: DE78 6609 0800 0004 4519 10
BIC: GENODE61BBB

Verwendungszweck: **5. Fachtag Senior*innen+
Name der Teilnehmer*innen**

Sie erhalten nach Gutschrift des Teilnehmer*innenbeitrages eine Teilnahmebestätigung.

Tagungsgetränke und Mittagsimbiss sind im Tagungsbeitrag enthalten.

Programm:

10:30: Anreise

11:00: Begrüßung und Einführung

Friedrich Maus,
DBSH-Bundessenior*innenvertreter,
Dipl.-Sozialarbeiter (FH)

11:15: Beziehung, Intimität und Sexualität im Alter

Astrid Platzmann-Scholten
Fachärztin für Gynäkologie und
Geburtshilfe-Sexualmedizin-
Prävention sexualisierter Gewalt,
Bochum

12:15: Mittagspause

**13:15: Alte und pflegebedürftige Menschen
zwischen Einsamkeit und
Vernachlässigung**

Prof. Dr. Manfred Borutta, Katholische
Hochschule Nordrhein-Westfalen,
Abteilung Aachen

14:15: Kaffeepause

**14:45: Diskussion und Austausch im Plenum
mit den Referent*innen zu den
Vortragsthemen**

16.45: Schlusswort

Tagungsort:

Heinrich Pesch Hotel

Frankenthaler Str. 229

67059 Ludwigshafen

Tel.: +49 621 5999-162

Fax: +49 621 517225

E-Mail: veranstaltungen@heinrich-pesch-hotel.de

Rückfragen bzgl. der Veranstaltung

richten Sie bitte per Mail an

maus@dbsh.net oder postalisch an

Friedrich Maus, Luftschifferstr. 3,

68307 Mannheim, Tel.: 0151 24149912

Wegbeschreibung

Sie erreichen das Heinrich-Pesch-Hotel am besten mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Vom Hauptbahnhof Mannheim oder Hauptbahnhof Ludwigshafen mit der Straßenbahn Linie RNV 4 oder 4a (Richtung Oggersheim-Endstelle) bis zur Haltestelle Heinrich-Pesch-Haus, (Fahrzeit 20 Min.). Die Bahn fährt alle 10 Minuten.

Der Veranstalter:



Der *Senior*innen-DBSH* ist eine Vertretung der Mitglieder im Deutschen Berufsverband für Soziale Arbeit e. V. (DBSH) ab dem 60. Lebensjahr. Der *Senior*innen-DBSH* vertritt die besonderen gewerkschaftlichen, berufs- und gesellschaftspolitischen Interessen der DBSH-Mitglieder im Ruhestand. Er beteiligt sich auch an fach-, berufs- und sozialpolitischen Diskussionen im DBSH und innerhalb der Gesellschaft und bringt Erfahrungen der Seniorinnen und Senioren in die berufspolitische Arbeit des DBSH ein.

Mehr Information auf

www.dbsh.de/der-dbsh/seniorinnen-dbsh.html.



5. Fachtagung

„Soziale Arbeit für alte und mit alten Menschen“

Mitglied werden beim DBSH

www.dbsh.de

23. Oktober 2026
Heinrich-Pesch-Hotel,
Ludwigshafen

Unterstützen und fördern Sie die **Soziale Arbeit** mit Ihrer Spende oder Ihrer Unterstiftung



Mehr Information finden Sie auf:
www.elsefunke-stiftung.de

Ihre Fragen beantworten wir gerne:
info@elsefunke-stiftung.de



Wir setzen Maßstäbe
in der Sozialen Arbeit